



Allgemeine Nutzungsbedingungen

Die allgemeinen Nutzungsbedingungen der Webseite zur Datenbank Victims of Biomedical Research under National Socialism

finden für alle Nutzer:innen Anwendung. Sie gelten sowohl für Nutzer:innen, als auch für all jene, die Anträge oder Anfragen an die Datenbank stellen.

Es gelten je folgende Bestimmungen:

Allgemeines



Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Online-Datenbank zu Opfern des Nationalsozialismus erfolgt zur wissenschaftlichen, historischen und archivischen Dokumentation im öffentlichen Interesse gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. j DSGVO i. V. m. § 27 BDSG. Dabei werden geeignete Garantien für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen beachtet.

Die Online-Datenbank enthält hochsensible personenbezogene Informationen aus der Zeit des Nationalsozialismus. Das sind zum Beispiel Daten aus Täterakten aus Verfolgungskontexten im Nationalsozialismus und aus Krankenakten aus der Zeit. Die Datenbank enthält sensible persönliche Daten wie zum Beispiel Gesundheitsdaten und Informationen zu Human Remains.

Viele der zugrunde liegenden Originaldokumente stammen von nationalsozialistischen Behörden oder Institutionen. Sie enthalten häufig falsche, verzerrte oder diskriminierende Angaben – etwa zur Religionszugehörigkeit, ethnischen Herkunft oder psychischen bzw. physischen Verfassung der betroffenen Personen. Solche Zuschreibungen dienten vielfach der Stigmatisierung, Ausgrenzung oder Legitimierung von Gewalt- und Unrechtshandlungen.

Nutzer:innen verpflichten sich zu sensiblem, rechtlich einwandfreiem und ethisch verantwortungsvollem Umgang mit den Daten. Die Leopoldina übernimmt keine Verantwortung für die Art der Nutzung der Daten durch Dritte.

Die in der Datenbank enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit. Sie stammen aus unterschiedlichen Forschungsprojekten und institutionellen Kontexten und spiegeln die oft fragmentarische Quellenlage und lückenhafte Überlieferung wider. Die Datenbank ist daher kein abschließendes Verzeichnis aller Personen, die von verbrecherischer oder unethischer biomedizinischer Forschung im Nationalsozialismus betroffen waren.

Nutzer:innen der Webseite bekommen zunächst nur eingeschränkte persönliche Daten der Opfer zu sehen. (Name und Lebensdaten). Für Forschende und NutzerInnen, welche ein berechtigtes Interesse geltend machen können, gibt es die Möglichkeit, einen Antrag auf privilegierten Zugang zu stellen. Wird dieser gestellt, wird dieser an das Gremium (Board for Ethical Use and Access) weitergeleitet, welcher über das Vorliegen eines berechtigten Interesses entscheidet. Erhebt das Gremium keine Einwände, wird privilegierter Zugang gewährt. Das heißt: Nutzer:innen bekommen Zugangsdaten zum Login auf der Website und haben nach dem Einloggen auch Zugriff auf hochsensible Daten wie Religionszuschreibungen aus Täterakten, historische 'Diagnosen', Beschreibungen der durchgemachten pseudomedizinischen Prozeduren, das Leben nach 1945 oder Informationen über ggf. bewilligte Entschädigungszahlungen.

Folgende Daten werden beim Antrag auf privilegierten Zugang verarbeitet:

- Vor- und Zuname
- Postanschrift
- E-Mailadresse
- Telefonnummer
- Darlegung Ihres Nutzungsinteresses.



- Institution bzw. Auftraggeber (wenn die Nutzung nicht ausschließlich in eigener Sache erfolgt)
- Zustimmung zur Nutzungsvereinbarung

Der Antrag wird per Online-Formular (zu finden unter <https://ns-medical-victims.org/contact>) gestellt und an das o.g. externe Gremium (Board for Ethical Use and Access) weitergeleitet. Die Verarbeitung der Daten und Weitergabe an das externe Gremium erfolgt nur auf Grundlage der Einwilligung der NutzerIn gemäß Art. 6 Abs.1 lit. A) DSGVO. Ein datenschutzkonformer Umgang des Dritten mit den übermittelten Daten kann nicht garantiert werden.

Die Einwilligung zur Datenverarbeitung kann jederzeit widerrufen werden.

Im Übrigen wird auf die Datenschutzbestimmungen des Online-Archives verwiesen, zu finden unter [ns-medical-victims/privacy-policy](https://ns-medical-victims.org/privacy-policy).

Veröffentlichungen

Die Leopoldina als Betreiberin der Datenbank Victims of Biomedical Research under National Socialism kann nicht für Veröffentlichungen Dritter, die durch die Nutzung ihrer des Archives erscheinen, verantwortlich gemacht werden.

Erklärung zur Einhaltung der Nutzungsbedingungen

Vor der Nutzung der Online-Datenbank haben Nutzer:innen folgende Erklärung gegenüber dem Archiv abzugeben:

„Hiermit bestätige ich, die Nutzungsbedingungen für die Nutzung der Daten des Online-Archivs sowie dieser Website gelesen, verstanden und akzeptiert zu haben. Ich verpflichte mich, diese Bedingungen sowohl bei der Nutzung des Online-Archivs als auch bei der späteren Verwendung der Archivdaten im Rahmen der im Antrag angegebenen Zwecke einzuhalten.“

Ich übernehme die volle Verantwortung für Inhalte von Publikationen, die unter Verwendung von Informationen aus der genannten Website oder Datenbank entstehen. Etwaige Ansprüche Dritter aus der Nutzung der bereitgestellten Daten richten sich ausschließlich gegen mich; die Leopoldina wird insoweit von jeglichen Forderungen freigestellt. Für eine etwaige unrechtmäßige Nutzung und/oder Veränderung der von der Leopoldina elektronisch zur Verfügung gestellten Dokumente übernimmt die Leopoldina keine Haftung.“

Gebühren und Verpflichtungen

Der Zugang zu den Daten der Online-Datenbank ist kostenlos. Die Nutzer:innen verpflichten sich, die Leopoldina vor der Veröffentlichung über Veröffentlichungs- medium und -ort zu informieren und von allen Veröffentlichungen (Bücher, Broschüren, Zeitschriftenaufsätze, Beiträge in Sammelbänden, DVDs etc.), ein Belegexemplar bis spätestens drei Monate nach Erscheinen vorzulegen. Bei Veröffentlichungen in Online-Publikationen verpflichten sich die NutzerInnen des Archives den Publikationsort (Blog, Onlineausstellung, thematische Seite, etc.) mitzuteilen.

Die Nutzer:innen verpflichten sich, Datenbankauszüge nicht an Dritte weiterzugeben.



Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften

Einschränkung, Versagung und Entzug des Rechts auf Nutzung

Wenn Nutzer:innen gegen die Nutzungsordnung oder die Verpflichtungserklärung verstoßen oder die erteilten Nutzungsaufgaben nicht einhalten, kann die Nutzung eingeschränkt oder versagt werden.

—
—

Stand Mai 2025

Diese Nutzungsordnung tritt mit Veröffentlichung am 31.05.2025 in Kraft.